

# CASE STUDY

**PFEIFER HOLDING**



# CASE STUDY

## PFEIFER HOLDING

Wie PFEIFER seine ERP-Landschaft in nur einem Jahr durch SAP S/4HANA in der Cloud ablöst, die Produktion smart macht und Unternehmensprozesse optimiert – mit **RISE with SAP** und All for One.

PFEIFER zählt zu den Weltmarktführern in den Bereichen Seilbau und Seil-, Hebe-, Bau-, Anschlag- sowie Zurrtechnik. Der in zwölfter Generation geführte Familienbetrieb mit Hauptsitz in Memmingen hat heute Niederlassungen in mehr als 19 Ländern. Kontinuierliche Innovation, Digitalisierung und Prozessoptimierung stehen für das Unternehmen ganz oben auf der Agenda. Als Vorreiter in der Branche setzt PFEIFER auf SAP S/4HANA und RISE with SAP. Der Umstieg vom alten, heterogenen On-Premises-ERP auf das moderne, homogene SAP S/4HANA gelingt in Zusammenarbeit mit den mittelstandsnahen Experten der All for One Group.

## PFEIFER

<b>Unternehmen:</b>	PFEIFER Holding GmbH & Co. KG
<b>Branche:</b>	Fertigung
<b>Services:</b>	Seilbau und Seil-, Hebe-, Bau-, Anschlag- sowie Zurrtechnik
<b>Umsatz:</b>	470 Mio. Euro
<b>Mitarbeitende:</b>	1.700
<b>Sitz:</b>	Memmingen, Deutschland
<b>Projekt:</b>	SAP S/4HANA Neueinführung in der Cloud mit RISE with SAP inkl. internationalem Rollout in allen globalen Niederlassungen und Transformation der Geschäftsprozesse.



## 01

### Die Ausgangssituation

---

„Eines unserer wichtigsten Ziele war, unsere heterogene Anwendungslandschaft zu standardisieren und Silos aufzubrechen“, berichtet Carlos Carranza, Chief Information Officer (CIO) bei PFEIFER.

Als Fertigungsunternehmen ist PFEIFER einem harten, globalen Wettbewerb ausgesetzt. Der erfolgreiche Mittelständler muss sich, um seine Marktposition zu behaupten, immer wieder neu erfinden und die Effizienz in allen Bereichen steigern. Eines der zentralen Themen ist die Entwicklung hin zur digitalen Fabrik. Dafür muss PFEIFER in der Lage sein, Echtzeitdaten zwischen Produktion und ERP auszutauschen.

PFEIFER startete mit der Idee, das bestehende heterogene ERP-System durch eine On-Premises-Variante von SAP S/4HANA abzulösen. Relativ schnell wurde aber klar, dass ein globaler Player in der Größe von PFEIFER ganz andere Skalierbarkeit und Flexibilität benötigt.

## 02

### Das Projekt

---

Mit der Unterstützung von All for One gelang die Einführung des neuen ERP-Systems bei PFEIFER in Rekordzeit. Vom Kickoff bis zum Go-live des ersten Geschäftsbereichs dauerte es gerade einmal ein Jahr. „Das RISE-Vertragsmodell hat uns sofort überzeugt“, erwähnt Torsten Winkler, Projektleiter bei PFEIFER.

Möglich wurde die schnelle Implementierung mithilfe der **All for One SAP S/4HANA Geschäftsprozessbibliothek**. Sie enthält bereits über 500 einsatzbereite „Scope Items“ für unterschiedliche Branchen. Diese Geschäftsprozess-Templates können im Baukastensystem zusammengesetzt und individuell angepasst werden.

Die **SAP Business Technology Platform** (BTP) stellt ein wichtiges Element für PFEIFER dar. Alle Subsysteme, die direkt mit dem SAP-System kommunizieren, sind darüber angebunden, wodurch ein hohes Maß an Standardisierung erreicht werden konnte.

## 03

### Die Ergebnisse

---

PFEIFER hat SAP S/4HANA jetzt für den ersten Geschäftsbereich in Memmingen in Betrieb. Bis 2024 soll der gesamte Standort ausgerollt sein – anschließend folgt der globale Roll-out. **Geschäftsprozesse sind jetzt stärker standardisiert und automatisiert.** Allein im Angebots- und Auftragsmanagement hat das Unternehmen seinen **administrativen Aufwand um rund 30 Prozent reduziert.** Künftig können Kunden Produkte selbst im Webshop konfigurieren und per Mausklick bestellen. Im Zusammenspiel mit SAP BTP fließen die Daten direkt aus dem ERP-System in die Produktion ein.

Dank RISE with SAP und den Lösungen von All for One hat PFEIFER die ersten Schritte in Richtung standardisiertem ERP erfolgreich zurückgelegt und seine Produktion fit für die Zukunft gemacht.

## 04

### Die Highlights

---

ERP in der Cloud: Nach 22 Jahren On-Premises-ERP läutet PFEIFER den Cultural Change mit RISE with SAP ein und macht seine Produktion bereit für die zukünftigen Herausforderungen der Branche und ermöglicht eine sukzessive Transformation des Unternehmens.

SAP S/4HANA Geschäftsprozessbibliothek: Mit standardisierten Prozessen für den Mittelstand zum individuellen SAP S/4HANA-System ab Projekttag 1.

Transformation der Geschäftsprozesse: Stichwort „Standardisierung und Automatisierung“ – Datensilos werden aufgelöst und die Effizienz im Unternehmen wird erhöht.

Mittelstandsnaher Partner: Erfahrung und Know-how über SAP S/4HANA und die Fertigungsindustrie macht die All for One Group zum perfekten Partner für den Mittelstand.

## DIE AUSGANGSSITUATION

---

Als Fertigungsunternehmen ist PFEIFER einem harten, globalen Wettbewerb ausgesetzt. Der erfolgreiche Mittelständler muss sich, um seine Marktposition zu behaupten, immer wieder neu erfinden und die Effizienz in allen Bereichen steigern. Eines der zentralen Themen ist die Entwicklung hin zur digitalen Fabrik. Dafür muss PFEIFER in der Lage sein, Echtzeitdaten zwischen Produktion und ERP auszutauschen. Doch die bestehende Systemlandschaft bremste solche Innovationen in der Vergangenheit aus. Das Unternehmen kämpfte mit komplexen Geschäftsprozessen, bei denen die verschiedensten Systeme miteinander verflochten sind. Über die Jahre hinweg hatte sich eine unübersichtliche ERP-Landschaft entwickelt, die unflexibel und schwer zu managen war. Viele Abläufe waren noch nicht automatisiert und angesichts des breiten Produktportfolios und der internationalen Kundenstrukturen sehr aufwendig. Mitarbeiter mussten Informationen aus verschiedenen Datenbanken und Tools zusammentragen. Bestellungen wurden noch manuell ins System eingegeben und an die Produktion übermittelt.

**„Eines unserer wichtigsten Ziele war, unsere heterogene Anwendungslandschaft zu standardisieren und Silos aufzubrechen“**, berichtet Carlos Carranza, Chief Information Officer (CIO) bei PFEIFER. „Wir wollten Aufwände reduzieren und in der Lage sein, neue Anforderungen flexibel abzubilden – gerade auch im Hinblick auf neue digitale Business-Modelle.“

PFEIFER startete mit der Idee, das bestehende heterogene ERP-System durch eine On-Premises-Variante von SAP S/4HANA abzulösen. Relativ schnell wurde aber klar, dass ein globaler Player in der Größe von PFEIFER ganz andere Skalierbarkeit und Flexibilität benötigt. Das Unternehmen wandte sich an die Experten der All for One. „Wir kennen uns schon lange“, betont Torsten Winkler, Projektleiter bei PFEIFER. **„All for One verfügt nicht nur über umfassende SAP-Kenntnisse, sondern weiß auch genau, wie wir ticken und welche Anforderungen wir als mittelständischer Fertigungsbetrieb haben.“**



# 01

## DIE AUSGANGSSITUATION

---

Um Agilität zu gewinnen und Kosten einzusparen, wurde schließlich entschieden, beim neuen ERP-System gleich auf die Cloud zu setzen und die Lösung mit dem SAP-Service RISE with SAP abzubilden. So war PFEIFER in der Lage, das neue System in mehreren Schritten aufzubauen, während man die User mit einfachen Phasen skalieren lassen konnte. Auch im Hinblick auf TCO-Analysen brachte diese Umstiegsvariante beispielsweise Vorteile in der Abbildung.



## DAS PROJEKT

---

„Das RISE-Vertragsmodell hat uns sofort überzeugt“, erwähnt Torsten Winkler. „Es ist für uns nicht nur finanziell günstiger als eine On-Premises-Lösung, sondern ermöglicht uns auch, unsere Transformation Schritt für Schritt zu vollziehen. Wir können zum Beispiel die Nutzerzahl an unseren aktuellen Bedarf anpassen“, fügt Torsten Winkler hinzu. Die Private Cloud läuft dabei direkt bei SAP auf Azure-Basis, während SAP BTP über AWS gehostet wird.

Mit der Unterstützung von All for One gelang die Einführung des neuen ERP-Systems in Rekordzeit. Vom Kickoff bis zum Go-live des ersten Geschäftsbereichs dauerte es gerade einmal ein Jahr. Möglich wurde die schnelle Implementierung mithilfe der **All for One SAP S/4HANA Geschäftsprozessbibliothek**. Sie enthält bereits über 500 einsatzbereite „Scope Items“ für unterschiedliche Branchen. Diese Geschäftsprozess-Templates können im Baukastensystem zusammengesetzt und individuell angepasst werden. All for One hat die Scope Items basierend auf Projekterfahrung

bei über 2.000 Kunden exklusiv für SAP S/4HANA entwickelt. „Dank der Geschäftsprozessbibliothek hatten wir von Anfang an ein funktionsfähiges System und eine Diskussionsgrundlage, auf der wir aufbauen konnten“, freut sich Carlos Carranza. „Die Anwender konnten das neue ERP-System schon sehr früh in der Praxis kennenlernen und Berührungspunkte abbauen. Das erleichterte das Change-Management für uns deutlich.“

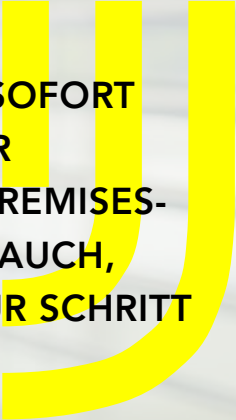
Insbesondere stellt die **SAP Business Technology Platform** ein wichtiges Element für PFEIFER dar. Alle Subsysteme, die direkt mit dem SAP-System kommunizieren, sind darüber angebunden, wodurch ein hohes Maß an Standardisierung erreicht werden konnte. Das ermöglicht es, SAP-basierte End-to-end-Prozesse zu etablieren, um die Produktion, Instandhaltung und Qualitätssicherung zu optimieren. Im Bedarfsfall können für einzelne Bereiche Satellitensysteme relativ einfach nachinstalliert werden.





---

**DAS RISE-VERTRAGSMODELL HAT UNS SOFORT  
ÜBERZEUGT. ES IST FÜR UNS NICHT NUR  
FINANZIELL GÜNSTIGER ALS EINE ON-PREMISES-  
LÖSUNG, SONDERN ERMÖGLICHT UNS AUCH,  
UNSERE TRANSFORMATION SCHRITT FÜR SCHRITT  
ZU VOLLZIEHEN.**

A large, stylized yellow graphic element consisting of three vertical bars of varying heights and a curved line at the bottom, resembling a stylized 'U' or a bracket.

---

TORSTEN WINKLER  
PROJEKTLEITER  
PFEIFER HOLDING GMBH & CO. KG

# 03

## DIE ERGEBNISSE

---

PFEIFER hat SAP S/4HANA jetzt für den ersten Geschäftsbereich in Memmingen in Betrieb. Bis 2024 soll der gesamte Standort ausgerollt sein – anschließend folgt der globale Roll-out. Von den Anwendern wird die neue ERP-Landschaft bisher durchweg positiv bewertet. **Geschäftsprozesse sind jetzt stärker standardisiert und automatisiert**, sodass sie sich standortübergreifend managen lassen und es problemlos möglich ist, neue Niederlassungen einzubinden. Allein im Angebots- und Auftragsmanagement hat das Unternehmen seinen **administrativen Aufwand um rund 30 Prozent reduziert**. Künftig können Kunden Produkte selbst im Webshop konfigurieren und per Mausklick bestellen. Im Zusammenspiel mit SAP BTP fließen die Daten direkt aus dem ERP-System in die Produktion ein. **Die Mitarbeiter im Werk erhalten auf ihrem Dashboard Informationen zu Fertigungsaufträgen und haben wichtige Dokumente sofort zur Hand**. Dank des intelligenten Dokumenten-Managements werden zugehörige Zeichnungen und Montageanleitungen automatisch bereitgestellt. In ihrer Worklist sehen die Nutzer den jeweils aktuellen Arbeitsschritt.

Sobald eine Aufgabe erledigt ist, wird der Status ans ERP-System zurückgemeldet. „Auf diese Weise sparen wir viel Zeit und konnten den manuellen Fertigungsprozess deutlich effizienter machen“, hebt Carlos Carranza hervor. „Als Nächstes wollen wir auch Maschinendaten analysieren und die Produktionsplanung optimieren. Zudem gibt es strategische Überlegungen, das SAP System in Richtung der Lieferantenplattform SAP Ariba auszubauen.“

Dank RISE with SAP und den Lösungen von All for One hat PFEIFER die ersten Schritte in Richtung standardisiertem ERP erfolgreich zurückgelegt und seine Produktion fit für die Zukunft gemacht. Carlos Carranza ist zufrieden: „In nur einem Jahr auf SAP S/4HANA umzusteigen, Prozesse zu standardisieren und die Administration zu verschlanken war schon ein ambitioniertes Projekt. Aber mit der Cloud und den richtigen Partnern ist das machbar. Es war eine hervorragende Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten. Wir sind zuversichtlich, dass wir auch die nächsten Herausforderungen zügig meistern werden.“





## DIE HIGHLIGHTS

---



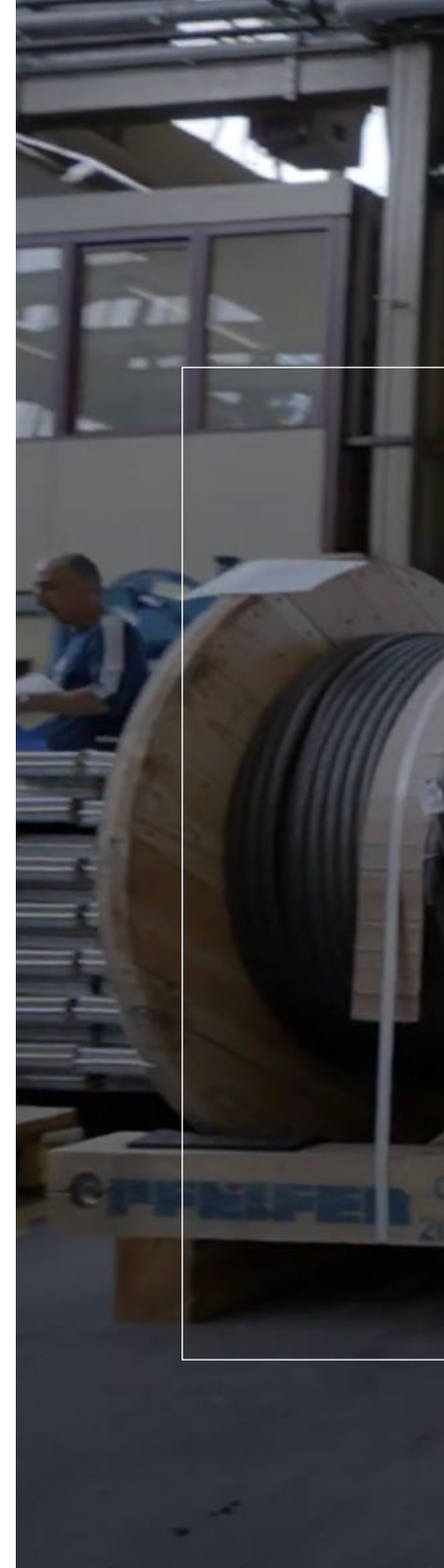
### ERP IN DER CLOUD

Nach 22 Jahren On-Premises-ERP läutet PFEIFER den Cultural Change mit RISE with SAP ein und macht seine Produktion bereit für die zukünftigen Herausforderungen der Branche. Als Innovationstreiber ist das Familienunternehmen der Konkurrenz einen Schritt voraus und ermöglicht mit SAP S/4HANA eine sukzessive Transformation des Unternehmens.



### SAP S/4HANA GESCHÄFTSPROZESSBIBLIOTHEK

Mit standardisierten Prozessen für den Mittelstand zum individuellen SAP S/4HANA-System ab Projekttag 1: Die Geschäftsprozess-Templates basierend auf der Projekterfahrung bei über 2.000 Kunden können im Baukastensystem exklusiv für SAP S/4HANA zusammengesetzt werden.



## DIE HIGHLIGHTS

---



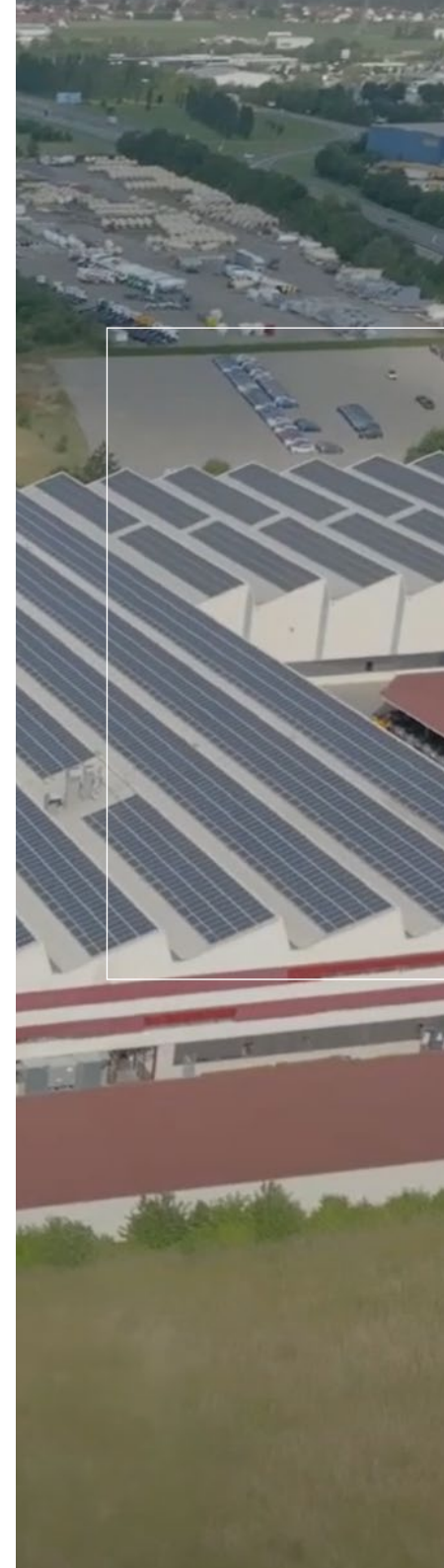
### MITTELSTANDSNAHER PARTNER

Erfahrung und Know-how über SAP S/4HANA und die Fertigungsindustrie macht die All for One Group zum perfekten Partner für den Mittelstand. In Rekordzeit gelingt der Weg in die Cloud mit RISE with SAP und die Transformation relevanter Geschäftsprozesse, ohne den Betrieb des Unternehmens zu unterbrechen.



### TRANSFORMATION DER GESCHÄFTSPROZESSE

Stichwort „Standardisierung und Automatisierung“: Datensilos werden aufgelöst und die Effizienz im Unternehmen wird erhöht. Durch SAP S/4HANA können administrative Prozesse um 30% verschlankt und neue Niederlassungen problemlos im System eingebunden werden.



# PROJEKTPARTNER & KONTAKT

## ALL FOR ONE GROUP SE

---

SAP S/4HANA Neueinführung in der Cloud mit RISE with SAP inklusive SAP S/4HANA Geschäftsprozessbibliothek und SAP Business Technology Platform.

[all-for-one.com](https://www.all-for-one.com)

## ANSPRECHPARTNER

---

Memminger Straße 40  
87740 Buxheim

Martin Fessler  
Director Manufacturing

T +49 8331 49831-414  
M +49 152 26408141  
[martin.fessler@all-for-one.com](mailto:martin.fessler@all-for-one.com)

Phoenixseestraße 11  
44263 Dortmund

Peter Erke  
Customer Success Manager

T +49 2301 9447-86  
M +49 160 6129257  
[peter.erke@all-for-one.com](mailto:peter.erke@all-for-one.com)

